

Zeitschrift: Archiv für das schweizerische Unterrichtswesen
Band: 22/1936 (1936)

Artikel: Eidgenössische Erlasse
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-37108>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

II. TEIL.

**Gesetze und Verordnungen
betreffend das Unterrichtswesen in der Schweiz
im Jahre 1935.****A. Eidgenössische Erlasse.**

1. Reglement für die eidgenössischen Medizinalprüfungen. (Vom 22. Januar 1935.)
2. Bundesratsbeschluß über die Abänderung des Reglementes für die Eidgenössische Technische Hochschule und des Regulativs für die Diplomprüfungen an der genannten Schule. (Vom 3. Juni 1935.)
3. Abkommen zwischen der Schweiz und Italien betreffend die Steuerbefreiung der schweizerischen Schulen in Italien und der italienischen Schulen in der Schweiz. (Notenaustausch vom 31. Juli 1935.)

B. Kantonale Gesetze, Verordnungen, Reglemente, Lehrpläne etc.**I. Kanton Zürich.***1. Volksschule (Primar- und Sekundarschule).*

1. Verordnung über die Ausführung des § 3 des Gesetzes über die Leistungen des Staates für das Volksschulwesen vom 2. Februar 1919. (Vom 27. Mai 1935.)

Änderung der Prozentskala und der Beitragsklasseneinteilung.

2. Abänderung der Verordnung vom 23. März 1929 zum Gesetz über die Leistungen des Staates für das Volksschulwesen und die Besoldungen der Lehrer vom 2. Februar 1919. (Vom 4. Juli 1935.)

Betrifft die Ausrichtung der außerordentlichen Besoldungszulagen an definitiv angestellte Primar- und Sekundarlehrer.

2. Höhere Mittelschulen und Fachschulen.

3. Programm des kantonalen Gymnasiums. Abteilung der Kantonsschule in Zürich. Mit vollständigem Lehrplan. (Vom 15. Januar 1935.)
4. Programm der kantonalen Handelsschule. Abteilung der Kantonsschule in Zürich. (Vom 15. Januar 1935.)